



**Jakob Mierscheid**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

11011 Berlin  
Platz der Republik  
Telefon 030/2270

Oktober 2002

## **Ich über mich**

Über mich ist viel geschrieben und spekuliert worden – ich habe dabei immer wieder durch meine Worte, meine Taten, meine Gedanken und Anregungen und auch durch mein leider nicht vermeidbares Nichterscheinen die Phantasie meiner Fraktionskolleginnen und –kollegen und Zeitgenossinnen und Zeitgenossen angeregt und beflügelt.

Wie immer beim gedruckten und gesprochenen Wort in Berlin ist einiges richtig, vieles falsch und das meiste irgendwo in der Mitte liegend, wenn es sein muss, auch in der neuen.

Deshalb möchte ich einiges klarstellen:

Ich bin kein Phantom, wie mir manchmal nachgesagt wird, ich bin auch kein Phänomen, man sagt, ich sei einfach phänomenal. Wie der Verfassungsjurist Friedrich Nagelmann und der Berufsdiplomat Edmund F. Dräcker, meine Kollegen bei der Judikative und bei der Exekutive, mit denen ich gern zusammenarbeite gehöre ich zu den Säulen unseres Staatswesens.

Ich bin Sozialdemokrat, komme aus dem linksrheinischen Hunsrück und bin seit 1979 im Bundestag tätig.

Ich bin weder eine Erfindung, noch ein Patent, ich bin die Lösung.

Man sagt, ich sei den modernen Zeiten angemessen, ich sei eine politische Holographie: besonders plastisch und vieldimensional, trotzdem physisch nicht einfach zu greifen, mit einem flüchtigen aber realen und nicht virtuellen Charakter. Man sagt, es sei schön, dass es mich gibt, aber schlimm, dass es mich geben muss.

Joachim Winnefeld